Gericht in drei Erdteilen

Autor(en): **Job**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **62 (1936)**

Heft 5

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-470101

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

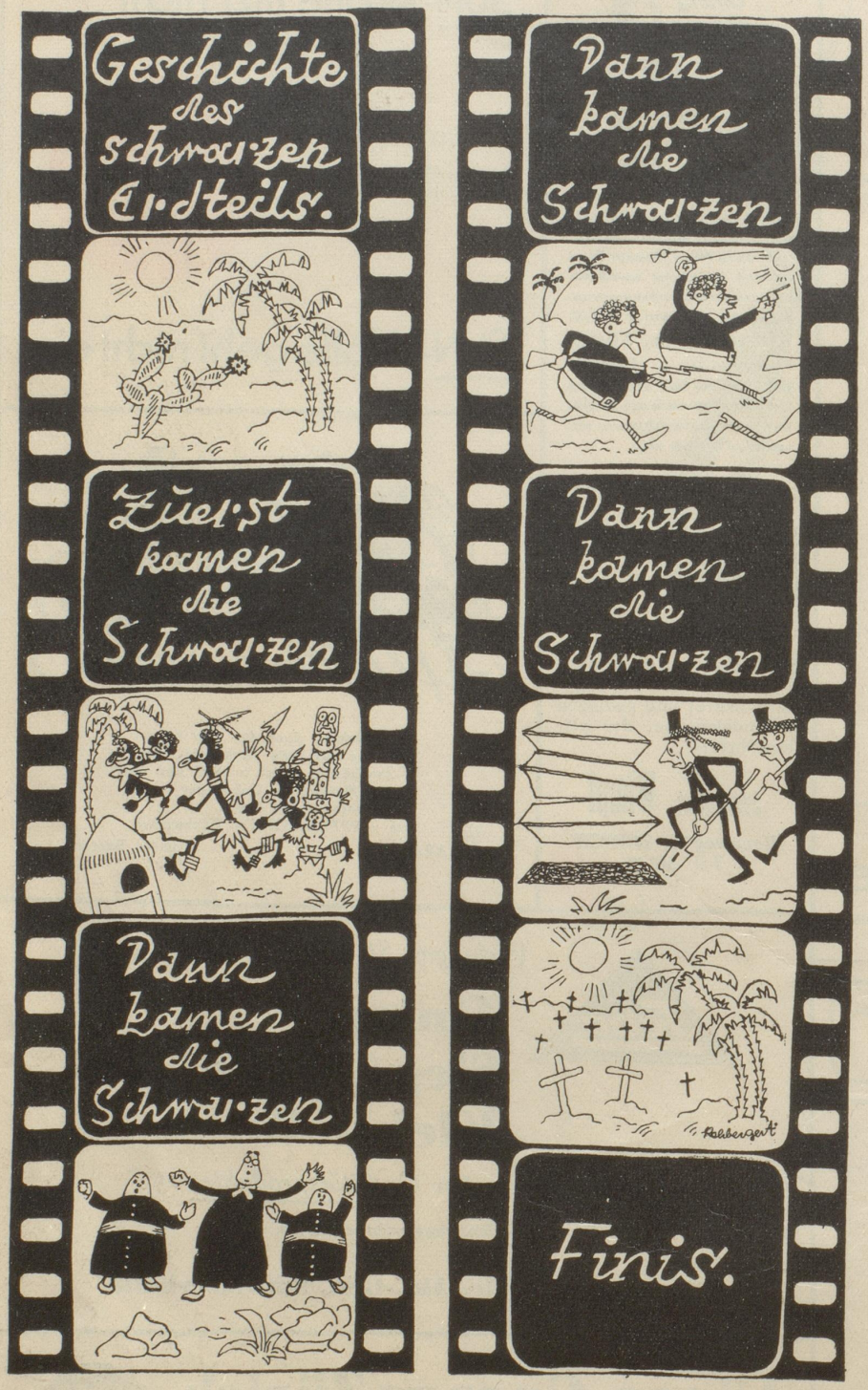
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

„Nebelspalter" Film-Corporation beehrt sich darzubieten!



Gericht in drei Erdteilen

Im afrikanischen Busch. Ein Eingeborener steht vor dem Häuptling, weil er seinen Kameraden im Streit erschlug. Er wird zum Tode verurteilt; denn die Wilden haben Konsequenz.

Zur gleichen Zeit schleppt man in Japan den gefürchtetsten Seeräuber vor den Kadi und verklagt ihn wegen mehrfachen Raubmordes und Anstiftung dazu. Das Gericht verdammt ihn zu lebenslänglicher Verbannung und Zwangsarbeit und beschlagnahmt seinen ganzen Reichtum; denn der Asiate ist schlau!

Fleisch oder Fisch ...
An meinem Tisch
Wird gut gespeist,
Was 'ne Probe beweist

Rest. Kaufleuten, Zürich
Pelikanstr. 18, Ecke Talacker

Und wiederum steht in Europa ein Riesenschwindler vor Gericht. Millionen hat er unterschlagen, Tausende von Menschen ins Unglück gestürzt. Dutzende verhungerten seinetwegen oder begingen Selbstmord. Aber die hohen Richter werden nicht einig. Der Delinquent entkommt ungeschoren; denn Europa hat Zivilisation!

Job

Seltsam!

Seltsam, seltsam dieser Winter,
Der so arm an Schnee wie keiner!
Auch hier wird der Umsatz kleiner,
Und man denkt, was steckt dahinter?

Abbau auch in der Natur?
Fühlt auch sie der Krise Schlinge,
Die sich um der Menschen Dinge
Sonst gekümmert keine Spur?

Oder ist der Sachverhalt
So, dass die Natur entartet
Und der Winter in Gestalt
Eines Zwitterfrühlings startet? Nuba

Splitterchen

Ja, ja! Mit des Geschickes Mächten kann man keinen Rohrstuhl flechten!

Aus einer heimlichen Liebe wird oft eine unheimliche Ehe! Sedlmayr

Beitrag zur Erziehung kleiner Kinder

Am Sonntagnachmittag spaziere ich im grössten Regen durch die Bürklianlage. Vor mir geht eine Mutter mit ihrem etwa einjährigen Sohne.

Plötzlich fällt das Kind - bumms - in eine Wasserlache. Viel Geschrei und Gezeter, bis schliesslich die Mutter schreit: «Cheibe Löli, chascht nüd luege wohi dass d' flügscht!» L. Z.

Wirkung der Krise

«Aber Fritz, Du hast doch 6 Glas Bier getrunken, aber bezahlt hast Du bloss 4?»

«In diesen Krisenzeiten soll man sparen.» Lirpa

Nur echt von E. Meyer, Basel